

Gleichberechtigung in Zeiten der Pandemie

Frauen rein in die Parlamente!

> Ulle Schauws

Die zurückliegenden Wochen und Monate haben insbesondere Frauen viel abverlangt. Schon vor der Krise haben Frauen deutlich mehr unbezahlte Haus- und Sorgearbeit übernommen. Mit Homeoffice und Homeschooling mussten Mütter sie nun noch mehr schultern. Hinzu kommt, dass Frauen in den besonders von der Corona-Krise betroffenen Branchen wie der Gastronomie oder der Pflege häufig prekär und oft in Minijobs beschäftigt sind.

Frauen haben unser Land sprichwörtlich am Laufen gehalten und tun es weiterhin. Dafür gab es Applaus, aber geändert hat sich nichts. Und das ärgert mich. Wenn die Probleme wie unter einem Brennglas erkennbar sind, dann reicht es nicht, einmal kurz mit dem Scheinwerfer drauf zu schwenken, ein paar Dankesworte zu sprechen und dann zur Tagesordnung zurückzukehren.

Als frauenpolitische Sprecherin der Grünen im Bundestag kämpfe ich für ein Umsteuern hin zu struktureller Gleichstellung. Es kann nicht sein, dass Frauen zu Verliererinnen der Krise werden und stärker von Arbeitslosigkeit bedroht sind oder durch eine Diskriminierung bei den Lohnsteuerklassen bis zu mehreren Hundert Euro weniger Kurzarbeitergeld im Monat bekommen. Solch diskriminierende Strukturen und Steuermodelle müssen abgeschafft werden. Es braucht endlich eine bessere Bezahlung von Sorgeberufen, Entgeltgleichheit und ein Ende des Ehegattensplittings. Denn wenn wir uns die Lebensrealität der Fa-

milien in Deutschland anschauen, dann wünschen sich die meisten eine gleichberechtigte Aufteilung von Haus- und Sorgearbeit, aber nur eine Minderheit schafft es auch. Dass das so ist, liegt auch an den vielen Weichen wie dem Ehegattensplitting, der Lohndiskriminierung von Frauen und einer Kultur, die Frauen in der Verantwortung für Kinder und Haushalt sieht. Das muss sich dringend ändern!

Frauen müssen endlich an den maßgeblichen Stellen mitentscheiden und gestalten. Männlich dominierte Krisenstäbe führen dazu, dass Gleichstellungsfragen immer wieder unter den Tisch fallen. Deswegen: Frauen rein in die Parlamente! Und das gilt nicht nur für Bundestag und Landtage, sondern ganz besonders auch für die kommunale Ebene, wo es darum geht, den Alltag der Menschen konkret zu gestalten und etwa Corona-Hilfsgelder geschlechtergerecht zu verteilen.

Was Frauen leisten, ist in dieser Krise endlich einmal sichtbar geworden. Erkennen wir die Chance, jetzt gemeinsam für echte Gleichstellung von Frauen und Männern zu sorgen!

> MdB Ulle Schauws ist Sprecherin für Frauensowie für Queer-Politik der Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen. ulle-schauws.de



Foto: Simon Erath